

SwyxWare mit einem SIP Trunk konfigurieren

Dateiversion: V2.0

Autor: Henning Techel, Swyx Solutions GmbH, TAP

Datum: 22.02.2019

Die folgenden Kapitel beschreiben die Anbindung an einen easybell SIP Trunk über die SwyxWare Administration.

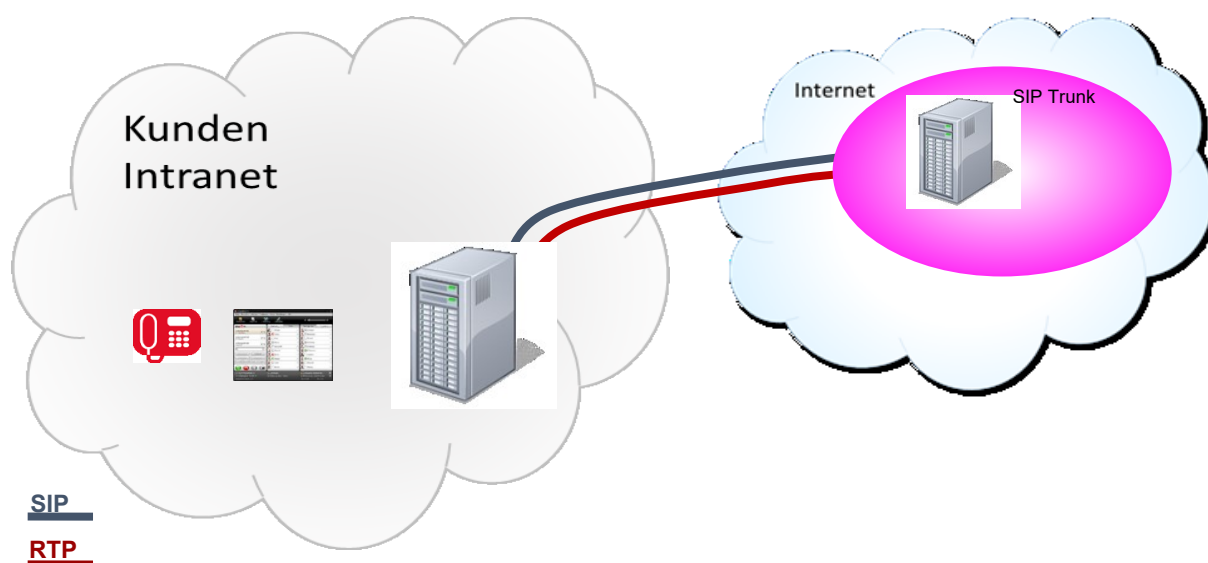


Abbildung 1: Infrastruktur der SwyxWare mit einem SIP Trunk

Im Kapitel 1 ist beschrieben, welche Anpassungen für den SIP Trunk im easybell Kundenportal vorzunehmen sind.

Kapitel 2 beschreibt die initiale Einrichtung ab einer SwyxWare 11.40.0.0.

WICHTIG:

Ältere SwyxWare Versionen verfügen noch über ein Profil, welches nicht zur aktualisierten SIP Trunking Plattform von easybell passt.

In den Kapiteln 3 und 4 ist beschrieben, wie bei älteren SwyxWare Versionen das aktuelle Profil importiert werden kann, und wie mit bereits eingerichteten SIP Trunks zu verfahren ist.

1 Konfiguration im easybell Kundenportal

Im Kundenportal von easybell muß Konfiguration für die Rufnummernanzeige für den SIP Trunk überprüft werden.

Dies erfolgt über den Menüpunkt ‚Telefonfunktionen -> Rufnummern verwalten‘.

The screenshot shows the 'easybell' customer portal interface. The navigation menu includes 'Meine Daten', 'Telefonfunktionen', 'Shop', and 'Hilfe'. The 'Telefonfunktionen' menu is expanded, showing 'Rufnummern verwalten' as the selected option. Below the navigation, there are buttons for 'Zusätzliche Rufnummer bestellen', 'Rufnummermitnahme', and 'Rufnummern zusammenfassen'. The main content area displays the configuration for a SIP trunk with the number '0231 - 123 23 24 (0-9)'. The configuration table is as follows:

Eigenschaft	Wert	Icon
Modus	Trunk	⚙️
SIP-Benutzername	00492315462524	
SIP-Passwort	LnxfczDZYQ	⚙️
SIP-Registrar	slp.easybell.de	
Aktive Registrierungen	0	👁️
Telefonbucheintrag	nicht abfragbar ?	⚙️
Rufnummernanzeige	geräteabhängig	⚙️
Rufweiterleitung/Parallelruf	deaktiviert	⚙️
Anrufbeantworteransagen	deaktiviert	⚙️

Abbildung 2: Konfiguration im easybell Kundenportal

Bei den Eigenschaften des SIP Trunks muss bei der Option ‚Rufnummernanzeige‘ sichergestellt sein, dass diese auf „P-Preferred-Identity“ konfiguriert ist.

Rufnummernanzeige ändern

x

- Geräteabhängig (CLIP no screening) ?
- Manuell P-Preferred-Identity ▼
 - Nach Telefonanlage -- Bitte Modell wählen -- ▼
- Rufnummer als eine benutzerdefinierte Nummer anzeigen ?
- Rufnummer Vorwahl / Telefonnummer
- Rufnummer unterdrücken

Hinweis

Mit dem Dienstmerkmal „Geräteabhängige Rufnummernanzeige“ (CLIP no screening) können Sie einstellen, ob Ihr Endgerät zusätzlich zur eigentlichen Rufnummer des Trunks noch eine selbst festgelegte Rufnummer übermitteln darf.

Diese zusätzliche Rufnummer wird dem Gesprächspartner in der Regel angezeigt. Sie bleiben aber für Polizei, Call Center und Notdienste eindeutig identifizierbar.

Sie dürfen ausschließlich solche Rufnummern übermitteln, an denen Sie ein Nutzungsrecht haben. Der Missbrauch des Dienstes ist strafbar!

Gelesen und akzeptiert

Abbildung 3: Anpassen der Rufnummernanzeige

2 Konfiguration SwyxWare

2.1 Standort anlegen

Über die SwyxWare Administration einen neuen Standort anlegen.

Parameter:

- Name des Standortes
- Ländervorwahl
- Ortsvorwahl
- Präfix für internationale Rufe
- Präfix für nationale Rufe

- Kennziffer für Amtsholung
- Zeitzone
- Bei Bedarf Abwurfplatz festlegen

2.2 SIP Trunkgruppe anlegen

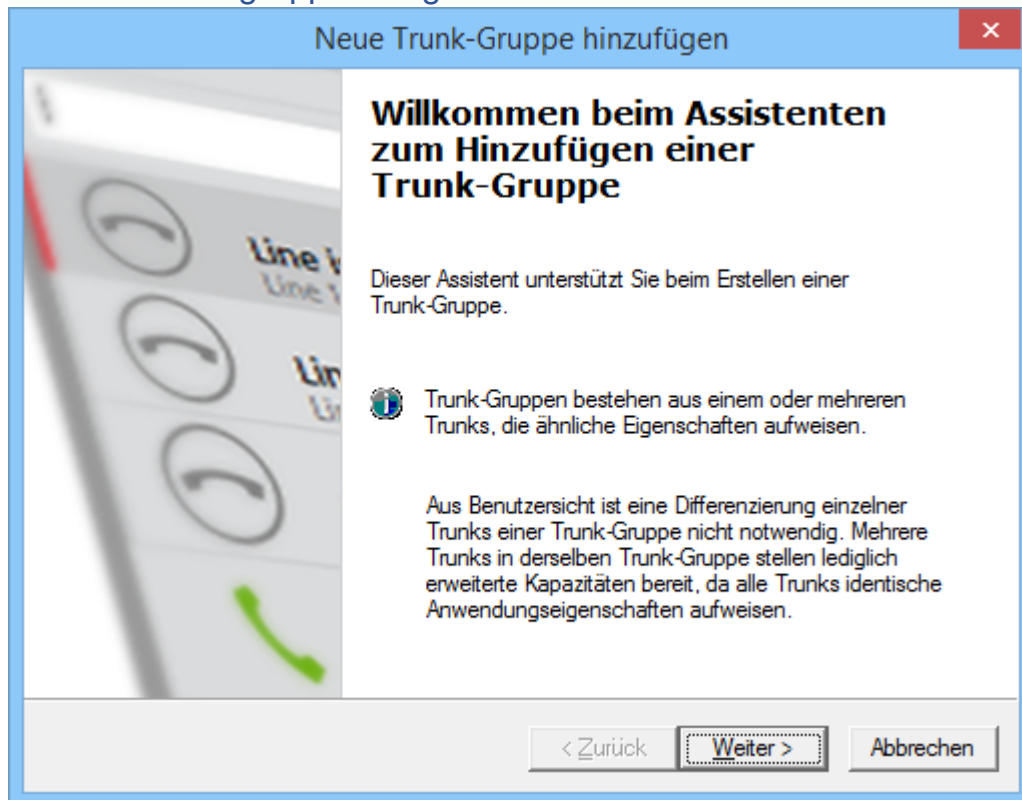


Abbildung 4: Start des Trunk-Gruppen Wizards

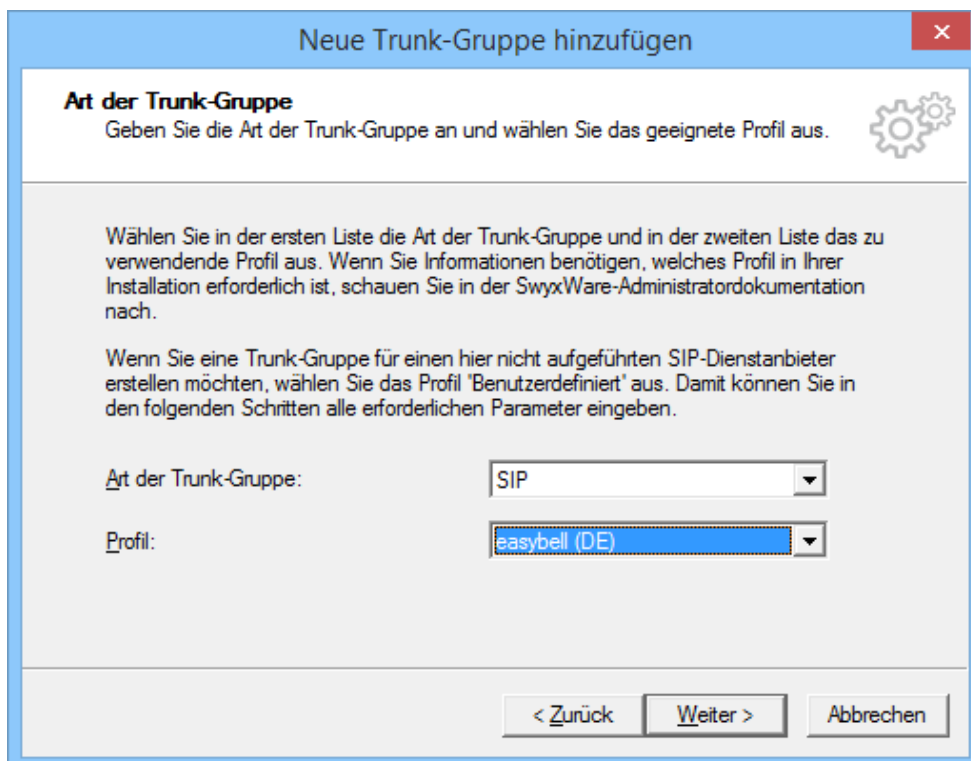
Beim Anlegen der Trunkgruppe auf einen möglichst aussagekräftigen Namen achten.



The screenshot shows a dialog box titled "Neue Trunk-Gruppe hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. The main heading is "Name und Beschreibung der Trunk-Gruppe" with a gear icon. Below the heading is the instruction: "Geben Sie den Namen der Trunk-Gruppe und die Beschreibung ein." The dialog contains two text input fields: "Name der Trunk-Gruppe:" with the value "easybell-SIP-Trunk-TG" and "Beschreibung:" which is empty. At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

Abbildung 5: Name der Trunkgruppe

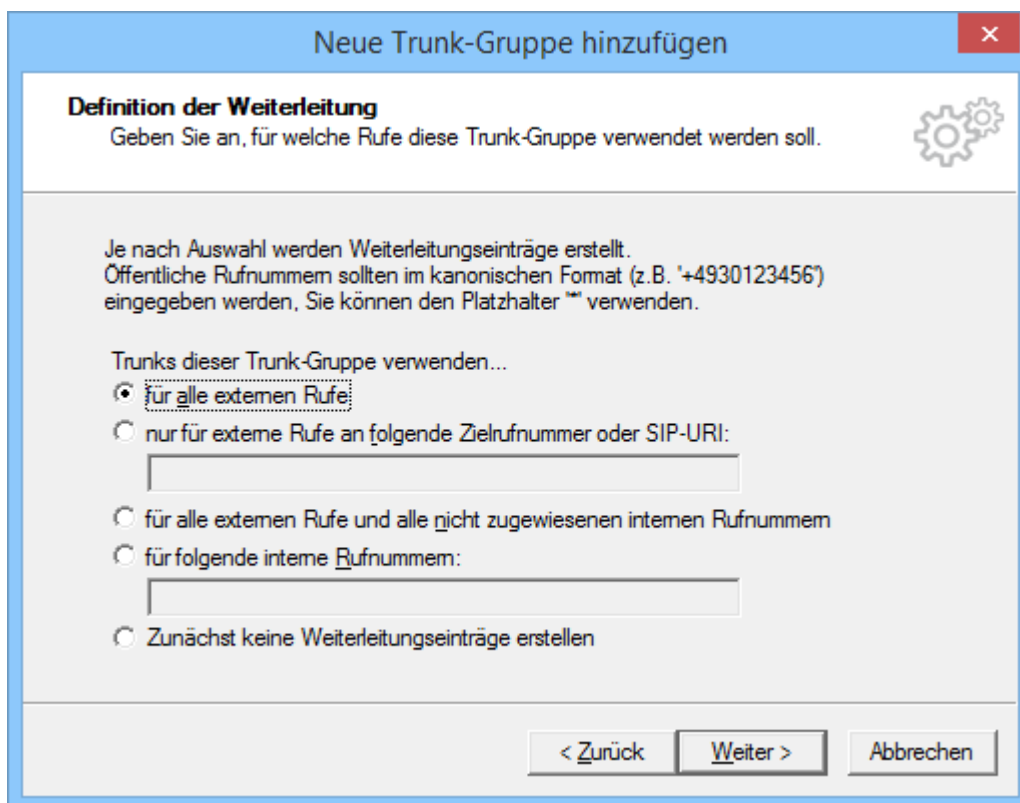
Im nächsten Dialog als Art der Trunkgruppe *SIP* und dann in der Drop-Down Liste das Profil *easybell (DE)* auswählen:



The screenshot shows the same dialog box titled "Neue Trunk-Gruppe hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. The main heading is "Art der Trunk-Gruppe" with a gear icon. Below the heading is the instruction: "Geben Sie die Art der Trunk-Gruppe an und wählen Sie das geeignete Profil aus." The dialog contains two dropdown menus: "Art der Trunk-Gruppe:" with the value "SIP" and "Profil:" with the value "easybell (DE)". At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

Abbildung 6: Art und Profil der Trunkgruppe

Initialen Routingeintrag *für alle externen Rufe* anlegen. Die vorgegebene Einstellung kann übernommen werden.



Neue Trunk-Gruppe hinzufügen

Definition der Weiterleitung

Geben Sie an, für welche Rufe diese Trunk-Gruppe verwendet werden soll.

Je nach Auswahl werden Weiterleitungseinträge erstellt.
Öffentliche Rufnummern sollten im kanonischen Format (z.B. '+4930123456')
eingetragen werden, Sie können den Platzhalter "*" verwenden.

Trunks dieser Trunk-Gruppe verwenden...

- für alle externen Rufe
- nur für externe Rufe an folgende Zielrufnummer oder SIP-URI:
- für alle externen Rufe und alle nicht zugewiesenen internen Rufnummern
- für folgende interne Rufnummern:
- Zunächst keine Weiterleitungseinträge erstellen

< Zurück Weiter > Abbrechen

Abbildung 7: Initialer Routing-Eintrag

Auswahl des zuvor angelegten Standortes:



The screenshot shows a dialog box titled "Neue Trunk-Gruppe hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. The main heading is "Standortprofil" with a gear icon. Below the heading is the instruction: "Wählen Sie das entsprechende Standortprofil für diese Trunk-Gruppe aus." The text explains: "Ein SwyxWare-Standort definiert alle ortsspezifischen Einstellungen, wie Zeitzone, Amtsholung, Länder- und Ortskennzahl. Bitte wählen Sie einen der aufgeführten Standorte aus, der dieser Trunk-Gruppe zugewiesen werden soll." There is a dropdown menu labeled "Standort:" with "easybell Standort" selected. Below it is a text area labeled "Beschreibung". At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

Abbildung 8: Zuweisung des Standorts

Danach den Einrichtedialog fertig stellen. Die Trunkgruppe ist hiermit angelegt.



The screenshot shows the same dialog box, now displaying a completion message. The main heading is "Neue Trunk-Gruppe hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. On the left, there is a partial image of a telephone keypad. The main text reads: "Sie haben den Assistenten zum Hinzufügen einer Trunk-Gruppe erfolgreich abgeschlossen." Below this, it says: "Nach Beenden dieses Assistenten können Sie Trunks zur erstellten Trunk-Gruppe hinzufügen." At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Fertig stellen", and "Abbrechen".

Abbildung 9: Fertigstellen des Trunkgruppen-Wizards

2.3 SIP Trunk anlegen

Zu der angelegten SIP Trunkgruppe muss ein eigener SIP Trunk erzeugt werden.

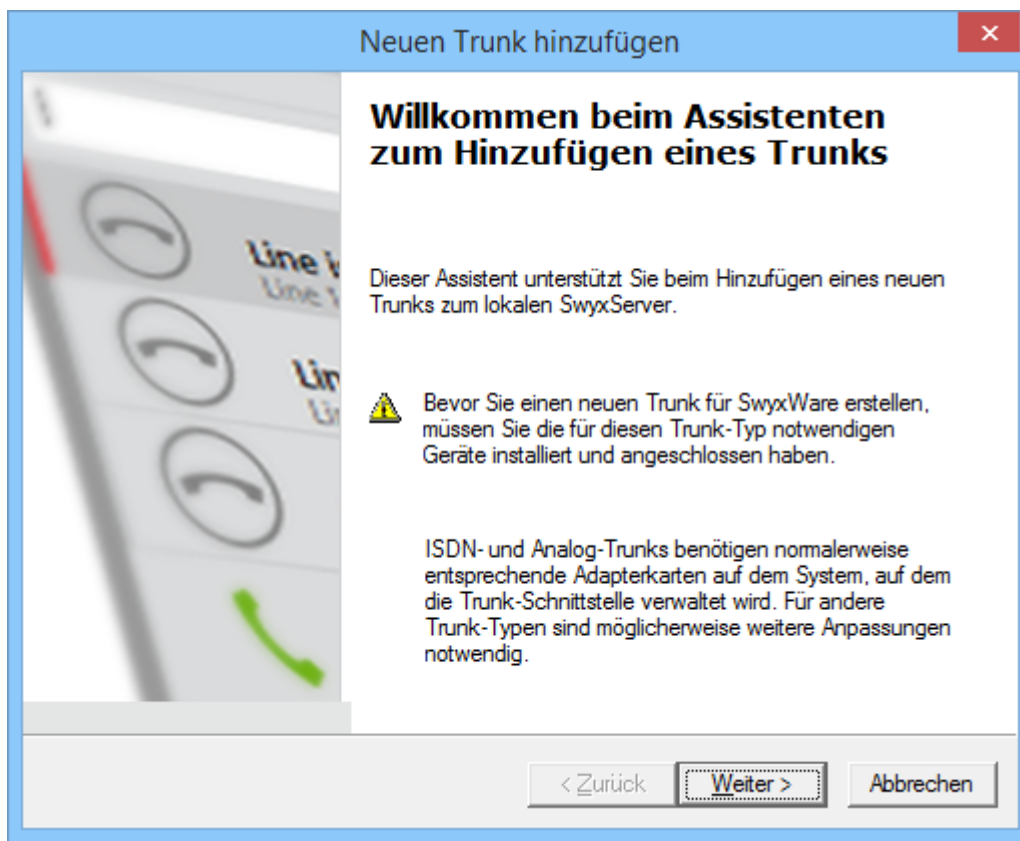
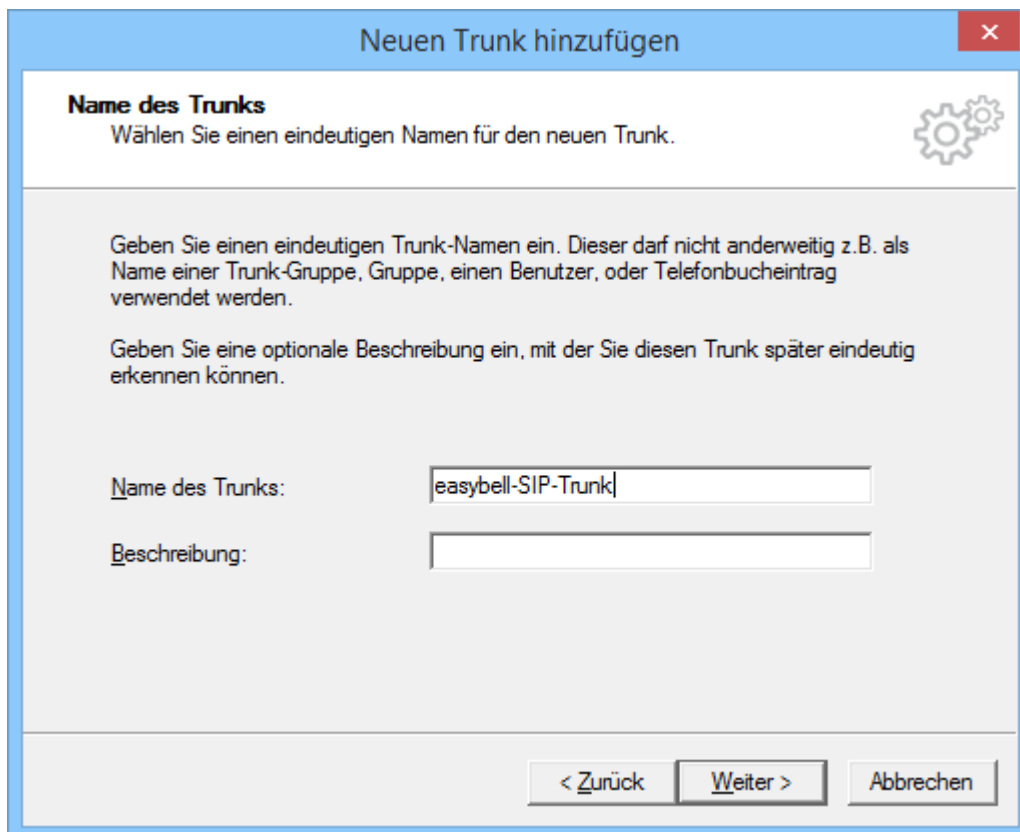


Abbildung 10: Start des Trunk Wizards

Bei der Vergabe des Namens auch hier auf einen möglichst aussagekräftigen Namen achten.



Neuen Trunk hinzufügen

Name des Trunks
Wählen Sie einen eindeutigen Namen für den neuen Trunk.

Geben Sie einen eindeutigen Trunk-Namen ein. Dieser darf nicht anderweitig z.B. als Name einer Trunk-Gruppe, Gruppe, einen Benutzer, oder Telefonbucheintrag verwendet werden.

Geben Sie eine optionale Beschreibung ein, mit der Sie diesen Trunk später eindeutig erkennen können.

Name des Trunks:

Beschreibung:

< Zurück Weiter > Abbrechen

Abbildung 11: Vergabe des Namens für den SIP Trunk

Im folgenden Dialog werden die Registrierungsinformationen zur Anmeldung an den easybell SIP Trunk eingetragen.

Benutzer-ID: easybell Portal | Rufnummern verwalten | ‚Benutzername‘

Benutzername: gleich der Benutzer-ID.

Kennwort: easybell Portal | Rufnummern verwalten | ‚SIP-Passwort‘

Neuen Trunk hinzufügen
✕

SIP-Trunk-Provider / Benutzerdaten

Geben Sie die Daten Ihres Kontos an.

Geben Sie die Benutzeridentifizierungsdaten ein, die Sie von Ihrem SIP-Dienstanbieter erhalten haben. Die Benutzer-ID wird als Bestandteil Ihrer SIP-Adresse genutzt; Benutzername und Kennwort dienen zur Authentifizierung.

SIP-Provider:

Benutzer-ID:

Benutzername:

Kennwort:

Kennwort wiederholen:

Abbildung 12: Eingabe der Benutzerdaten

Danach erfolgt die Eingabe des Rufnummernbereiches für diesen Trunk:

Neuen Trunk hinzufügen
✕

Rufnummern

Geben Sie die Rufnummern ein.

Geben Sie die Teilnehmernummern an, bei denen dieser Trunk verwendet wird.

Bei nicht zusammenhängenden Rufnummern tragen Sie hier nur die erste Nummer ein und geben Sie die anderen Nummern dann in den Eigenschaften des Trunks an. Wenn dieser Trunk keine öffentlichen Rufnummern zum System hinzufügt, lassen Sie alle Felder leer und klicken Sie auf 'Weiter'.

Hinweis: Landes- und Ortskennzahl sind durch den Standort der Trunk-Gruppe vorgegeben.

Landes- kennzahl	Orts- kennzahl	Erste Rufnummer	-	Letzte Rufnummer
<input type="text" value="49"/>	<input type="text" value="231"/>	<input type="text" value="7894560"/>		<input type="text" value="7894569"/>

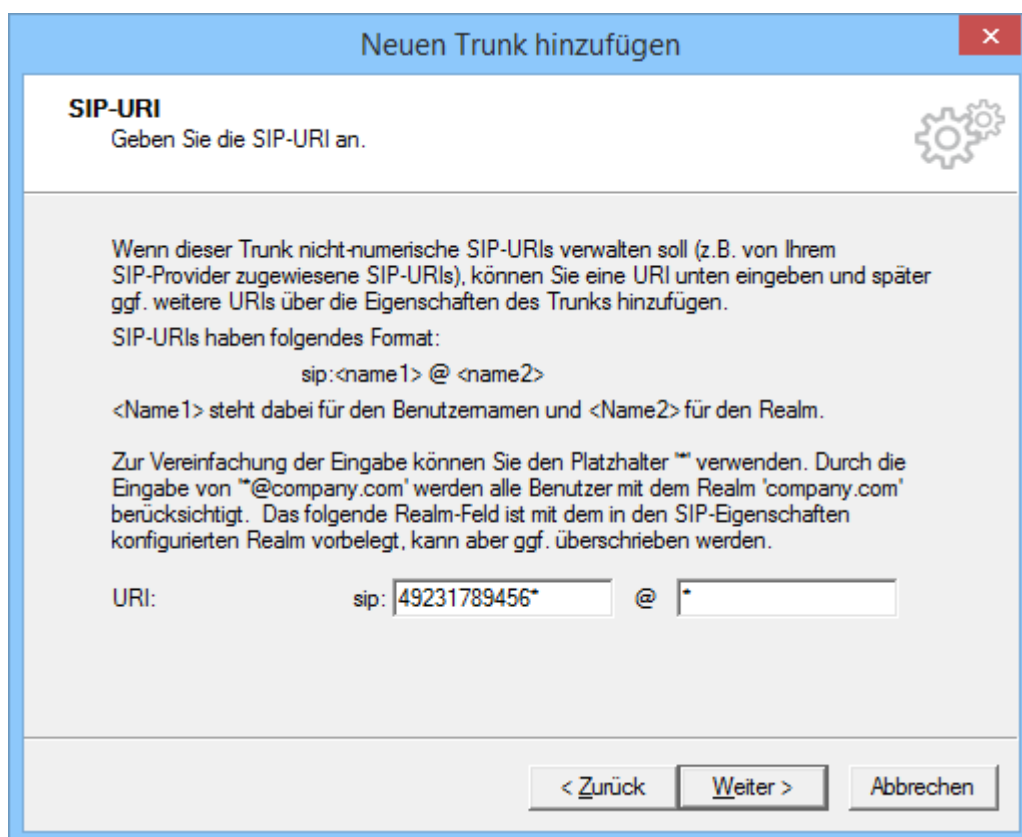
Abbildung 13: Eingabe des Rufnummernbereiches

Beim nächsten Dialog für die SIP URIs wird der Rufnummernbereich mit Platzhaltern im Format kanonisch ohne Plus eingetragen. Anbei ein entsprechendes Beispiel:

Rufnummernbereich: +49 231 7894560 - +49 231 7894569

SIP URIs: 49231789456*@*

Hierbei sind die Platzhalter so zu wählen, dass der komplette Rufnummernbereich abgedeckt ist.



The screenshot shows a dialog box titled "Neuen Trunk hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. The main heading is "SIP-URI" with a sub-heading "Geben Sie die SIP-URI an." and a gear icon. The text explains that non-numeric SIP URIs can be entered and later modified, and provides the format: sip:<name1> @ <name2>. It also notes that wildcards like "*" can be used for the name1 field. At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

SIP-URI
Geben Sie die SIP-URI an.

Wenn dieser Trunk nicht-numerische SIP-URIs verwalten soll (z.B. von Ihrem SIP-Provider zugewiesene SIP-URIs), können Sie eine URI unten eingeben und später ggf. weitere URIs über die Eigenschaften des Trunks hinzufügen.

SIP-URIs haben folgendes Format:

 sip:<name1> @ <name2>

<Name1> steht dabei für den Benutzernamen und <Name2> für den Realm.

Zur Vereinfachung der Eingabe können Sie den Platzhalter "*" verwenden. Durch die Eingabe von "*@company.com" werden alle Benutzer mit dem Realm 'company.com' berücksichtigt. Das folgende Realm-Feld ist mit dem in den SIP-Eigenschaften konfigurierten Realm vorbelegt, kann aber ggf. überschrieben werden.

URI: sip: 49231789456* @ *

< Zurück Weiter > Abbrechen

Abbildung 14: SIP URIs

Bei den Codec-Einstellungen im nächsten Dialog ist *Fax over IP (T.38)* zu deaktivieren.

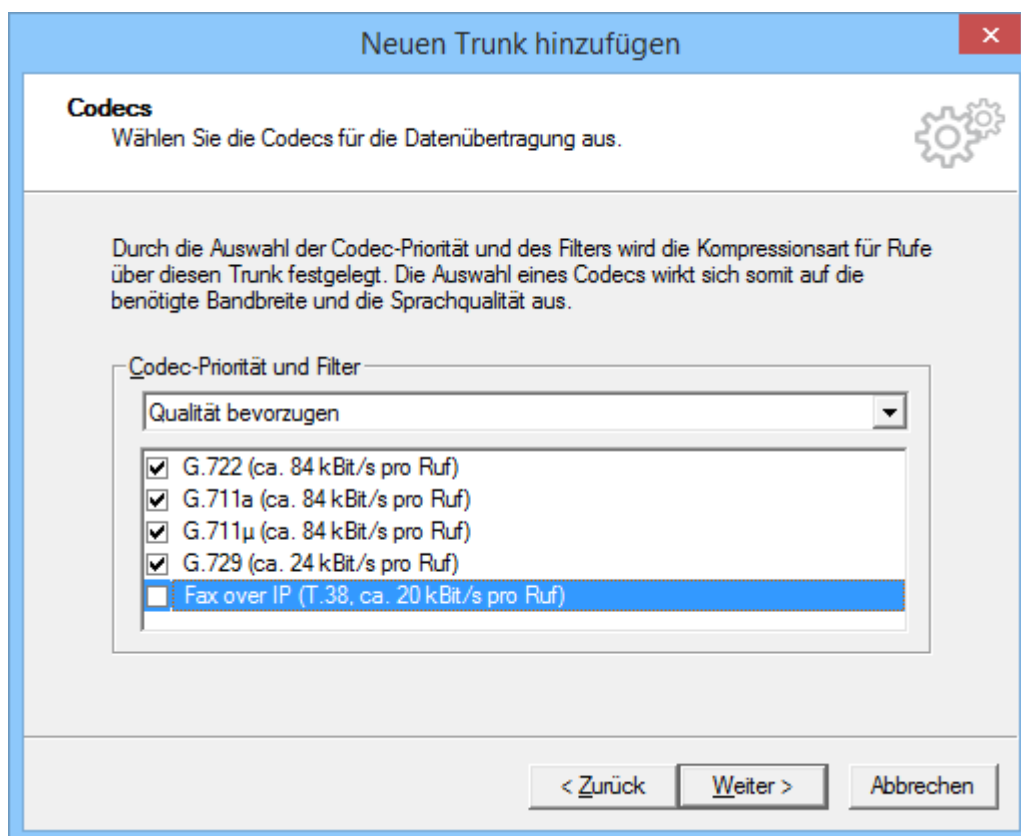


Abbildung 15: Codec-Einstellungen

Im nächsten Dialog wird die Anzahl der verfügbaren Kanäle eingestellt. Hierbei wird die Anzahl der bei easybell bestellten Sprachkanäle konfiguriert. Es müssen in der SwyxWare die gleiche Anzahl an Sprachlizenzen vorhanden sein.

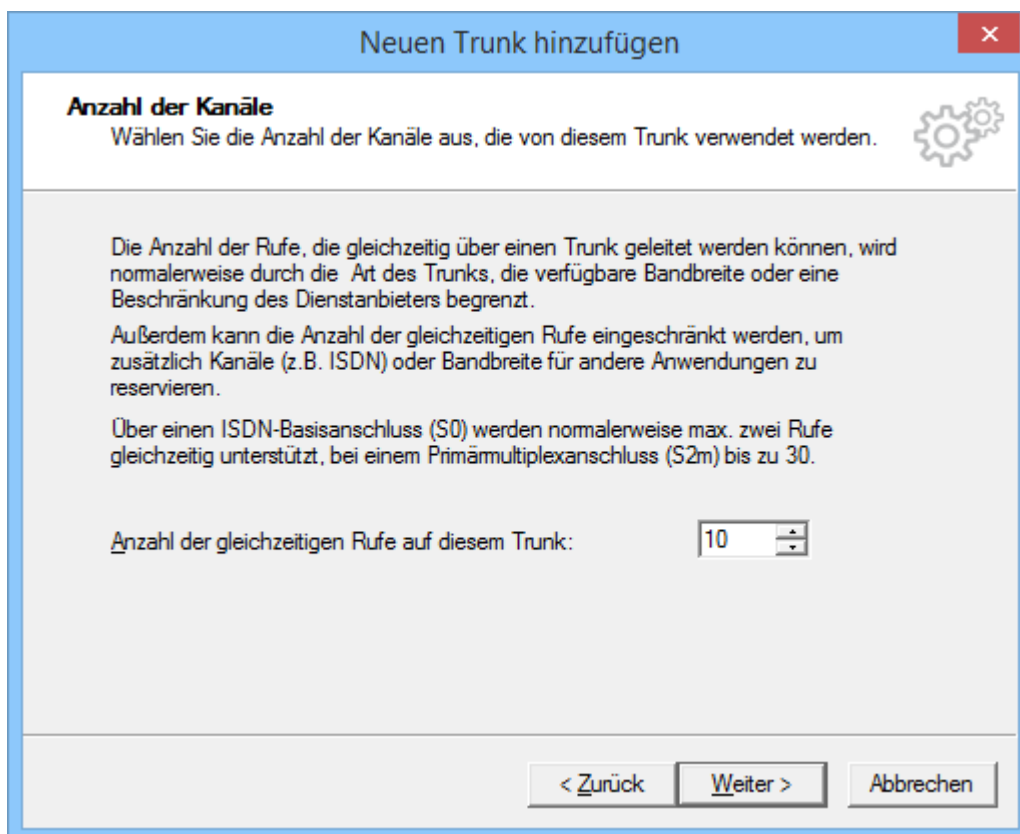


Abbildung 16: Anzahl der Sprachkanäle

Danach den eingetragenen Computernamen kontrollieren, ggf. ändern und den Einrichtedialog abschließen.

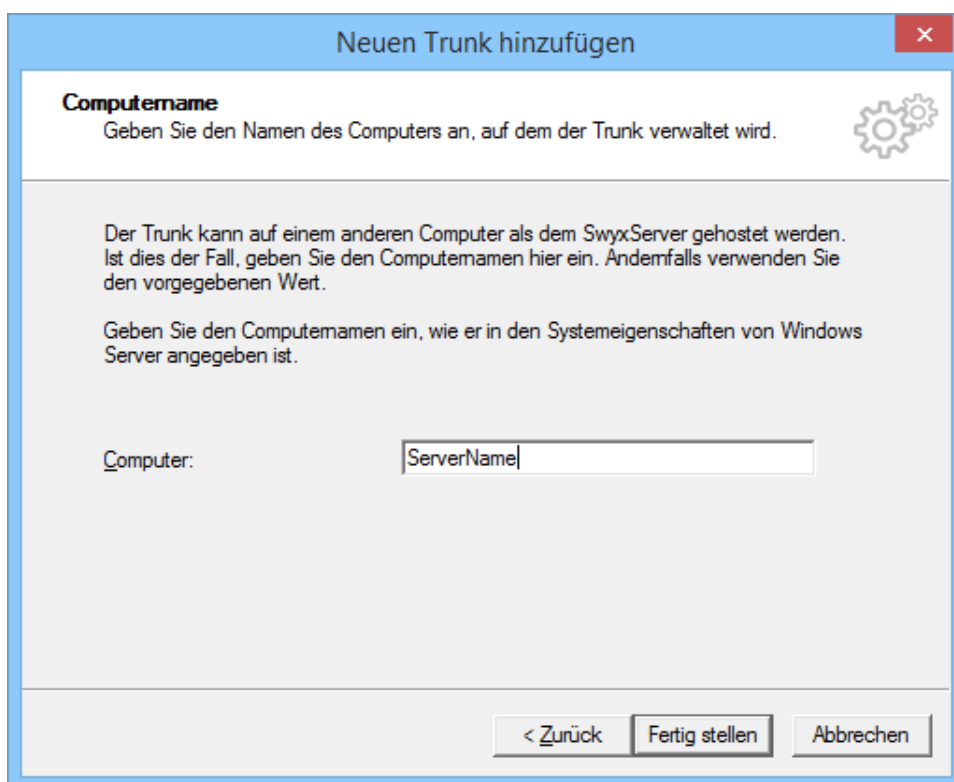


Abbildung 17: Fertigstellen des Trunk Wizards

Nachdem dieser Schritt abgeschlossen wurde, sollte in der Übersicht der angelegte Trunk als registriert angezeigt werden.

2.4 Benutzer anlegen

Nach dem Anlegen des Trunks mit den öffentlichen Rufnummern können diese Rufnummern den jeweiligen Benutzern zugewiesen werden.

2.5 Rufnummernsignalisierung

Bei der Rufnummernsignalisierung wird konfiguriert, wie die Rufnummer des Anrufers bei ausgehenden externen Gesprächen signalisiert werden soll.

Die Konfiguration der Rufnummernsignalisierung erfolgt über die Eigenschaften des eigentlichen SIP Trunks, im Reiter „Rufnummernsignalisierung“.

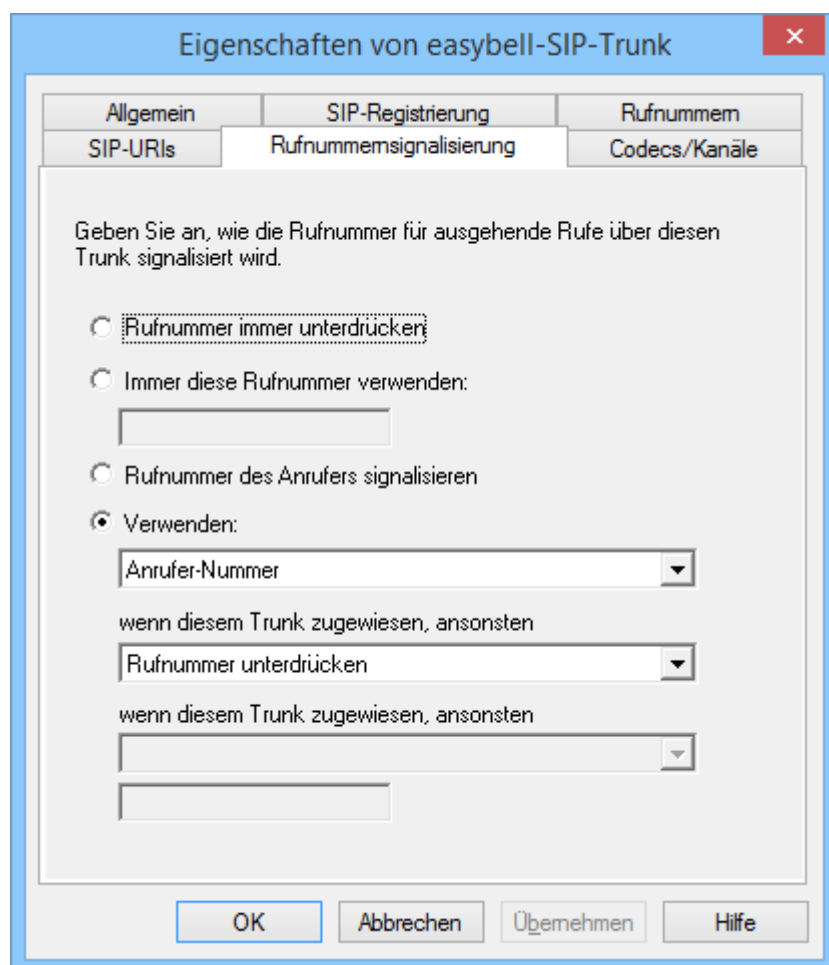


Abbildung 18: Standard-Rufnummernsignalisierung

Rufnummer immer unterdrücken

Bei der Einstellung „Rufnummer immer unterdrücken“ werden alle ausgehenden Rufe über diesen Trunk mit Rufnummernunterdrückung durchgeführt. Bei dieser Einstellung hat ein Benutzer keine Möglichkeit, bei einem ausgehenden Anruf seine Rufnummer zu signalisieren

Immer diese Rufnummer verwenden

Bei der Einstellung „Immer diese Rufnummer verwenden“ wird bei allen ausgehenden Rufen über diesen Trunk als Anrufer der hier eingetragene Wert signalisiert. Es findet bei der

Verarbeitung **keine Anpassung des Rufnummernformates** statt, d.h. es ist auf das korrekte Rufnummernformat zu achten. Die hier eingetragene Rufnummer muss nicht unbedingt aus dem verfügbaren Rufnummernbereich stammen, wenn das Leistungsmerkmal CLIP No Screening auf dem SIP Trunk zur Verfügung steht.

Diese Einstellung ist dann sinnvoll, wenn nur ein sehr kleiner Rufnummernbereich zur Verfügung steht und die hier angegebene Rufnummer z.B. der Zentrale oder einem Script-User zugewiesen wurde.

Rufnummer des Anrufers signalisieren

Diese Einstellung ist für das Leistungsmerkmal CLIP No Screening einzustellen. Das Leistungsmerkmal CLIP No Screening wird beispielsweise dazu verwendet, wenn ein extern eingehender Ruf zu einem weiteren externen Ziel weitergeleitet wird und beim Weiterleitungsziel die Rufnummer des ursprünglichen Anrufers signalisiert werden soll.

Verwenden (von definierten, zu signalisierenden Rufnummern)

Bei der Standardrufnummernsignalisierung werden von extern eingehende Rufe mit der Weiterleitung zu einem externen Ziel mit unterdrückter Rufnummer weitergeleitet.

Man hat bei dieser Option über die Dropdown-Boxen die u.a. Möglichkeit, die Rufnummer des Weiterleitenden zu signalisieren.

Wichtig:

Wenn CLIP No Screening gewünscht ist, ist in diesem Konfigurationsdialog die Option „*Rufnummer des Anrufers signalisieren*“ auszuwählen.

3 Profil-Import für ältere SwyxWare Versionen

Bei SwyxWare Installationen vor der SwyxWare 11.40.0.0 muss das aktualisierte Profil über die Datei *CustomProviderProfiles.config* mit den folgenden Schritten importiert werden:

- 1) Herunterladen der Datei *CustomProviderProfiles.config* für den Provider easybell:
[Download-Link](#)
- 2) Schließen Sie die SwyxWare Administration (sofern sie geöffnet ist)
- 3) Kopieren Sie die Datei *CustomProviderProfiles.config* in das SwyxWare Installationsverzeichnis, üblicherweise *C:\Program Files (x86)\SwyxWare*

Weitere Informationen zu der *CustomProviderProfiles.config* Datei entnehmen Sie bitte dem Knowledgebase Artikel: <http://www.swyx.de/support/ssdb.html?kbid=kb3436>

3.1 Bestehender easybell SIP Trunk

Wenn bereits ein easybell SIP Trunk in der SwyxWare eingerichtet ist, muss der SIP Trunkgruppe das importierte Provider-Profil zugewiesen werden. Dies ist unter dem Namen easybell TMP (DE) verfügbar.

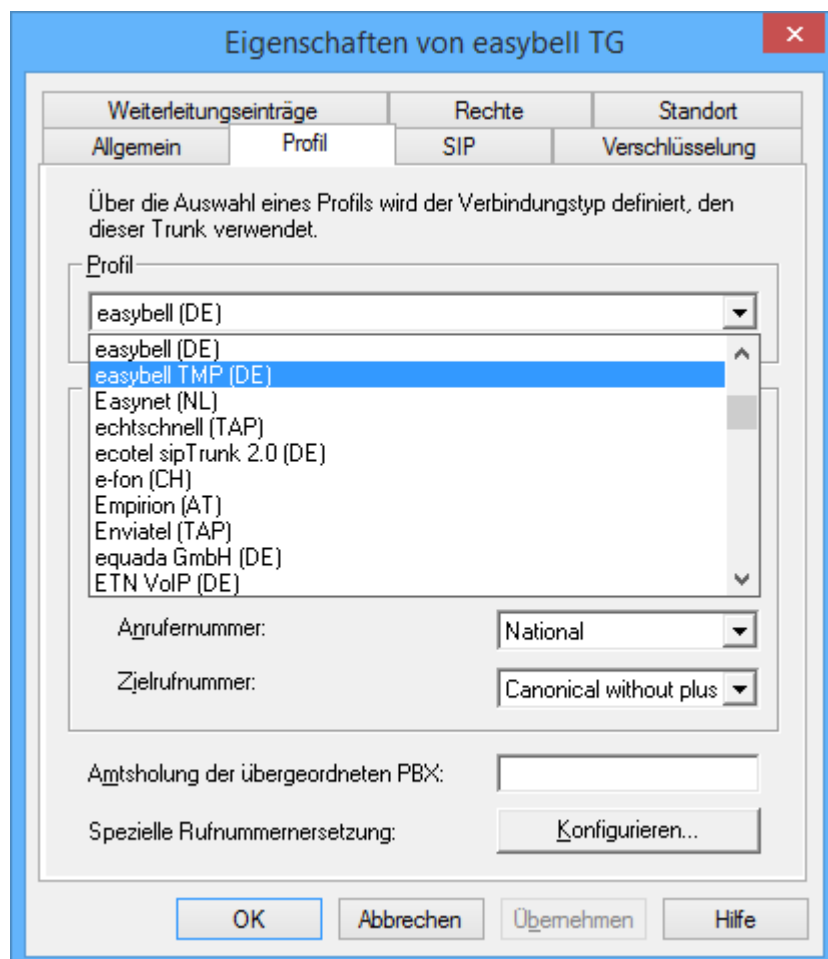


Abbildung 19: Auswahl des importierten Profils

Nach der Zuweisung ist das importierte Profil sofort aktiv.

3.2 Neuer easybell SIP Trunk

Bei einer älteren SwyxWare Version mit dem aktualisierten, importierten Provider Profil kann die Einrichtung erfolgen wie in Kapitel 1 beschrieben. Der einzige Unterschied ist, dass als Provider Profil das importierte Profil auszuwählen ist.

Neue Trunk-Gruppe hinzufügen

Art der Trunk-Gruppe
Geben Sie die Art der Trunk-Gruppe an und wählen Sie das geeignete Profil aus.

Wählen Sie in der ersten Liste die Art der Trunk-Gruppe und in der zweiten Liste das zu verwendende Profil aus. Wenn Sie Informationen benötigen, welches Profil in Ihrer Installation erforderlich ist, schauen Sie in der SwyxWare-Administratordokumentation nach.

Wenn Sie eine Trunk-Gruppe für einen hier nicht aufgeführten SIP-Dienstanbieter erstellen möchten, wählen Sie das Profil 'Benutzerdefiniert' aus. Damit können Sie in den folgenden Schritten alle erforderlichen Parameter eingeben.

Art der Trunk-Gruppe: SIP

Profil: easybell TMP (DE)

< Zurück Weiter > Abbrechen

Abbildung 20: Auswahl des aktualisierten Provider Profils

4 Profil-Aktualisierung nach SwyxWare Update

Wenn ein Kunde bereits bei einer älteren SwyxWare Version einen easybell SIP Trunk eingerichtet hat und nicht bereits per *CustomProviderProfiles.config* das Profil aktualisiert wurde, werden nach einer Aktualisierung auf die SwyxWare 11.40.0.0 die Änderungen des Profils **nicht** automatisch übernommen. Hierzu ist es notwendig, das Profil neu zuzuweisen.

4.1 Neuzuweisung des Profils

Zur Neuzuweisung sind die folgenden Schritte durchzuführen:

1. Deaktivierung des eigentlichen SIP Trunks
2. In der entsprechenden SIP Trunkgruppe ein beliebiges vorkonfiguriertes Rufnummernformat ändern und bestätigen. Das Provider Profil wird mit dem Zusatz „angepasst“ angezeigt.

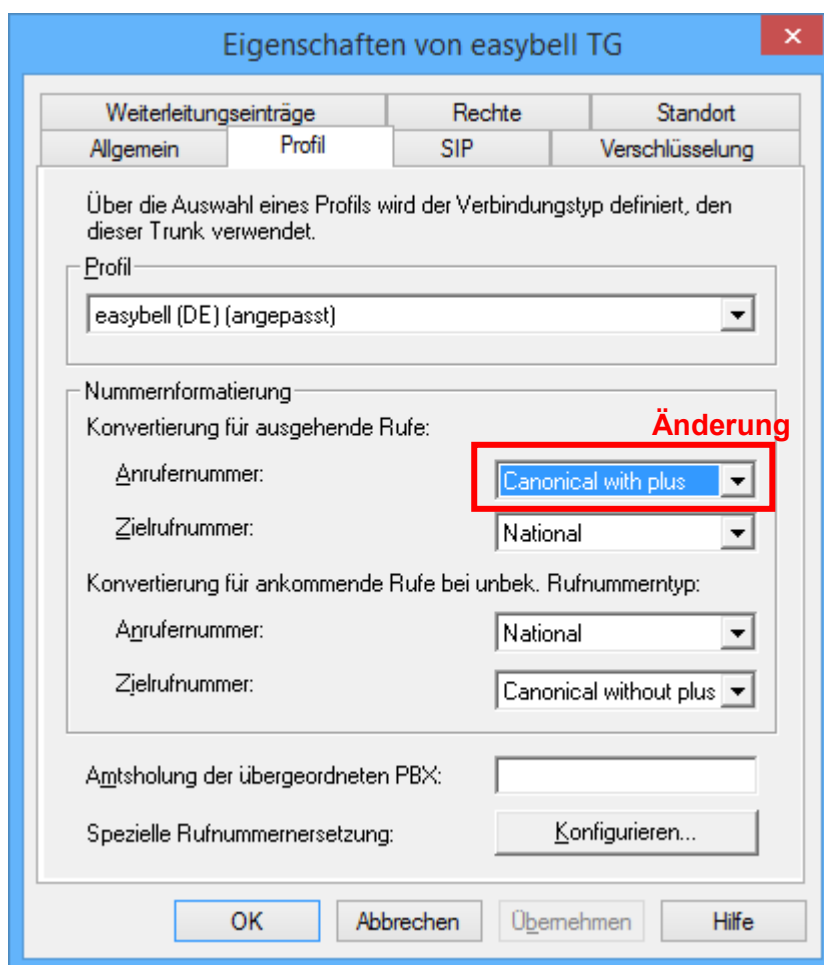


Abbildung 21: Angepasstes Provider Profil

3. Nach der Bestätigung der Änderung mit ‚OK‘ muss anschließend wieder das Original-Profil für easybell ausgewählt werden.

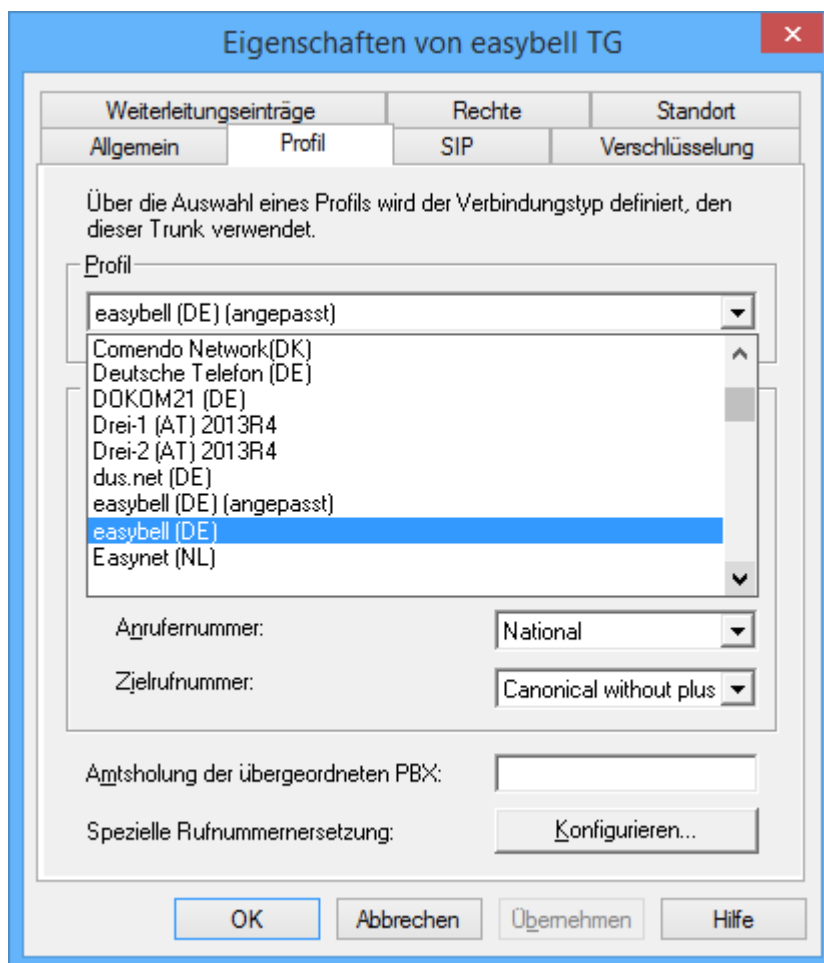


Abbildung 22: Auswahl des Original Profils

Nach Auswahl des Original-Profiles sind die vorherigen Änderungen wieder rückgängig gemacht worden und die weiteren Profil-Änderungen sind aktiv.

4. Reaktivierung des eigentlichen SIP Trunks